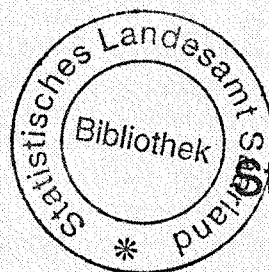


Saarland

Statistisches
Landesamt

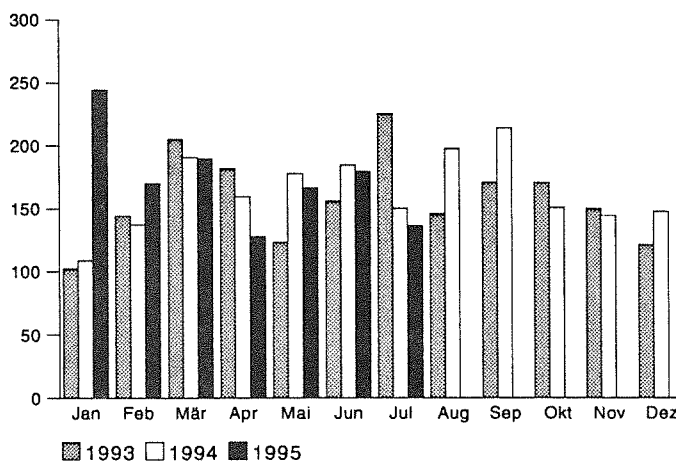


Statistische
Berichte

E II 1/E III 1 - m 7/95
Ausgegeben im September 1995

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Juli 1995

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere,

Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmerstätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1995	Juni 1995	Januar - Juli		Veränderungen in %		
					Juli 1995	Juli 1995	Jan.-Juli 1995
			1995	1994	gegenüber		
					Juni 1995	Juli 1994	Jan.-Juli 1994
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	417	393	395	518	+ 6,1	- 20,6	- 23,7
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 862	2 889	2 894	2 806	- 0,9	+ 0,1	+ 3,1
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 639	8 622	8 671	8 720	+ 0,2	- 3,8	- 0,6
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 941	3 996	3 927	3 916	- 1,4	- 4,0	+ 0,3
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	892	887	902	800	+ 0,6	+ 13,2	+ 12,8
Beschäftigte insgesamt	16 751	16 787	16 789	16 760	- 0,2	- 2,9	+ 0,2
darunter ausländische Arbeitnehmer ohne Grenzgänger ⁴⁾	1 505	1 521	1 532	1 814	x	x	x
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	54 777	54 389	346 501	347 888	+ 0,7	- 0,8	- 0,4
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	14 574	14 756	98 001	95 838	- 1,2	- 0,8	+ 2,3
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	69 351	69 145	444 502	443 726	+ 0,3	- 0,8	+ 0,2
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	581	624	4 007	4 240	- 6,9	- 11,6	- 5,5
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	543	556	3 485	3 739	- 2,3	- 7,2	- 6,8
davon:							
Hochbau ³⁾	404	425	2 634	2 796	- 4,9	- 1,0	- 5,8
Tiefbau	139	131	851	943	+ 6,1	- 21,5	- 9,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	626	650	3 787	3 902	- 3,7	+ 8,3	- 2,9
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	1	4	11	52	- 75,0	- 83,3	- 78,8
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	34	34	189	201	± 0	+ 36,0	- 6,0
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	127	96	616	509	+ 32,3	+ 74,0	+ 21,0
Tiefbau:							
Straßenbau	194	212	1 118	1 320	- 8,5	+ 2,6	- 15,3
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	48	58	339	361	- 17,2	- 11,1	- 6,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	222	246	1 514	1 459	- 9,8	- 3,9	+ 3,8
Gesamter Hochbau	1 147	1 183	7 457	7 798	- 3,0	- 1,9	- 4,4
Gesamter Tiefbau	603	647	3 822	4 083	- 6,8	- 7,4	- 6,4
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 750	1 830	11 279	11 881	- 4,4	- 3,8	- 5,1
Arbeitstage							
Arbeitstage	21	20	145	145	+ 5,0	± 0	± 0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1994 werden die Ausländer ohne Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Juli 1995	Juni 1995	Januar - Juli		Veränderungen in %		
					Juli 1995	Juli 1995	Jan.-Juli 1995
			1995	1994	gegenüber		
	1995	1994	1995	1994	Juni 1995	Juli 1994	Jan.-Juli 1994
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	68 217	70 961	474 408	428 117	- 3,9	- 18,2	+ 10,8
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	74 916	63 638	409 038	406 045	+ 17,7	+ 14,8	+ 0,7
davon:							
Hochbau ¹⁾	55 203	47 228	315 553	316 163	+ 16,9	+ 17,0	- 0,2
Tiefbau	19 713	16 410	93 485	89 882	+ 20,1	+ 9,2	+ 4,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	91 624	108 970	504 343	467 428	- 15,9	+ 9,7	+ 7,9
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	169	467	1 749	5 490	- 63,8	- 74,6	- 68,1
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	6 368	5 511	35 037	26 680	+ 15,6	+ 65,4	+ 31,3
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	15 881	33 323	134 319	66 630	- 52,3	+ 20,2	+ 101,6
Tiefbau:							
Straßenbau	28 556	27 413	116 183	143 872	+ 4,2	- 5,4	- 19,2
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	4 322	5 939	27 417	42 195	- 27,2	+ 16,8	- 35,0
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	36 328	36 317	189 638	182 561	+ 0,0	+ 13,9	+ 3,9
Gesamter Hochbau	145 838	157 490	961 066	843 080	- 7,4	- 1,7	+ 14,0
Gesamter Tiefbau	88 919	86 079	426 723	458 510	+ 3,3	+ 6,1	- 6,9
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	234 757	243 569	1 387 789	1 301 590	- 3,6	+ 1,1	+ 6,6
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	5 436	6 840	36 925	46 872	- 20,5	+ 33,9	- 21,2

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Juli 1995

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	219	98	15	38	31	24	13
Beschäftigte	Anzahl	10 793	3 841	665	2 320	1 288	1 865	814
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 163	427	75	250	143	178	90
Wohnungsbau	1 000	191	73	21	38	29	20	10
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	448	194	25	68	50	101	10
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	524	160	29	144	64	57	70
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	49 626	17 425	2 800	11 039	6 045	8 655	3 662
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	179 053	64 569	12 725	32 537	17 454	32 913	18 855
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	125 262	51 933	7 778	32 519	11 283	9 625	12 124

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Juli 1995	Juni 1995	Januar - Juli		Veränderungen in %					
					Juli 1995	Juli 1995	Jan.-Juli 1995			
			gegenüber			1995	1994	Juni 1995	Juli 1994	Jan.-Juli 1994
Wohnungsbau	17 281	31 011	187 515	227 180	- 44,3	- 31,8	- 17,5			
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	40 761	58 230	350 839	392 602	- 30,0	- 16,5	- 10,6			
davon:										
Hochbau ¹⁾	28 068	45 066	278 422	298 442	- 37,7	- 11,8	- 6,7			
Tiefbau	12 693	13 164	72 417	94 160	- 3,6	- 25,2	- 23,1			
Öffentlicher und Verkehrsbau	67 220	75 839	578 815	401 323	- 11,4	+ 4,8	+ 44,2			
davon:										
Hochbau:										
Bundesbahn und -post	28	290	1 937	1 294	- 90,3	- 90,8	+ 49,7			
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 342	1 879	27 676	29 111	+ 131,1	- 3,1	- 4,9			
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung										
und sonstige öffentliche Auftraggeber	3 326	24 073	174 657	44 789	- 86,2	- 42,2	x			
Tiefbau:										
Straßenbau	24 946	21 496	129 843	134 328	+ 16,0	- 5,4	- 3,3			
sonstiger Tiefbau										
dav.: Bundesbahn und -post	4 770	6 303	24 607	30 238	- 24,3	- 24,1	- 18,6			
Bund, Länder, Gemeinden und										
sonstige öffentliche Auftraggeber	29 808	21 798	220 095	161 563	+ 36,7	+ 42,2	+ 36,2			
Gesamter Hochbau	53 045	102 319	670 207	600 816	- 48,2	- 21,7	+ 11,5			
Gesamter Tiefbau	72 217	62 761	446 962	420 289	+ 15,1	+ 2,3	+ 6,3			
Auftragseingang insgesamt	125 262	165 080	1 117 169	1 021 105	- 24,1	- 9,4	+ 9,4			
davon:										
aus dem Saarland	95 971	129 831	897 049	732 159	- 26,1	- 17,6	+ 22,5			
aus anderen Bundesländern	29 291	35 249	220 120	288 946	- 16,9	+ 34,1	- 23,8			

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 2. Quartal 1995 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Juni 1995	März 1995	Dezember 1994	Juni 1994	Juni 1995	
					gegenüber	
					März 1995	Juni 1994
Wohnungsbau	188 410	211 327	209 568	245 219	- 10,8	- 23,2
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	224 835	205 915	166 896	253 101	+ 9,2	- 11,2
davon:						
Hochbau ¹⁾	177 663	161 350	130 729	195 732	+ 10,1	- 9,2
Tiefbau	47 172	44 565	36 167	57 369	+ 5,8	- 17,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	445 759	454 818	290 455	326 585	- 2,0	+ 36,5
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 361	926	1 320	780	+ 47,0	+ 74,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	16 944	27 531	19 147	16 266	- 38,5	+ 4,2
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	134 567	130 262	36 337	50 634	+ 3,3	+ 165,8
Tiefbau:						
Straßenbau	65 112	57 068	49 693	66 218	+ 14,1	- 1,7
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	5 865	5 786	11 332	12 255	+ 1,4	- 52,1
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	221 910	233 245	172 626	180 432	- 4,9	+ 23,0
Gesamter Hochbau	518 945	531 396	397 101	508 631	- 2,3	+ 2,0
Gesamter Tiefbau	340 059	340 664	269 818	316 274	- 0,2	+ 7,5
Auftragsbestand insgesamt	859 004	872 060	666 919	824 905	- 1,5	+ 4,1
davon:						
aus dem Saarland	608 134	611 887	414 963	511 664	- 0,6	+ 18,9
aus anderen Bundesländern	250 870	260 173	251 956	313 241	- 3,6	- 19,9

¹⁾ Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen Juli 1995

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	6	107	13	404	933	1 039
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 376	130	5 140	13 208	13 779
7670	Elektroinstallation	21	898	112	3 146	10 390	10 882
7734	Maler- und Lackierergewerbe	12	362	46	1 389	4 514	4 624
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	664	77	2 759	10 012	10 190
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	86	3 407	378	12 838	39 057	40 514

7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Vergleich zu 1994

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Juli 1995/94			Veränderung in % Jan.-Juli 1995/94		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 1,9	+ 2,1	+ 12,9	+ 2,9	+ 5,9	+ 8,8
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 0,3	- 3,1	- 6,4	+ 1,2	+ 1,5	+ 7,1
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 4,2	+ 3,0	+ 3,5	+ 5,8	+ 7,6	+ 9,6

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Juli 1995

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	31	1 277	129	4 787	12 150
Landkreis Merzig Wadern	8	456	61	1 764	5 867
Landkreis Neunkirchen	9	355	41	1 435	5 123
Landkreis Saarlouis	15	656	74	2 411	9 764
Saarpfalz-Kreis	16	418	42	1 462	4 329
Landkreis St. Wendel	7	245	31	979	3 281
Saarland	86	3 407	378	12 838	40 514